[Sebastian Mayr / Beda Lehner]: Bibliotheca Cremifanensis, Catalogus Codicum Manuscriptorum. Auszug aus dem Katalog des Hugo Schmid ab anno 1877.

Kremsmünster, 1903-1913 Seite 45c

Quelle:
Copyright:

in Folio durchaus in zwei Spalten. Altes Eigentum von Kremsmünster.

1) Blatt 1a – 280b: Quaestiones Tercij libri Sentenciarum per venerabilem et Egregium virum Magistrum Narcissum Herz de Perchim edite ac per eundem in Medlicensi Cenobio legendo pronunciate. Anno domini MCCCC 32. Hegmüller n. 544

Blatt 1b – 2b unbeschrieben.

Über den Verfasser, sagt P. Hugo Schmid, siehe Aschbach I. p. 453 sqq. Narcissus Herz von Berching aus Bayern, wo außer zwei anderen Werken erwähnt sind seine Commentarien zu den beiden ersten Sentenzbüchern.

Am Hinterdeckel steht oben: Anno domini M°CCCC 38° in die concepcionis Marie virginis Obiit Sigismundus Imperator, Ungarie et Bohemie rex ff.

Blatt 281a – 282b unbeschrieben.

Dieselbe Hand des XV. Jahrh.

Die Initialen rot, nicht selten etwas schwarz verziert. alph. 20/3 1908

205

Cod. CCV.

Papierhandschrift vom Jahre 1466. Ein ungezähltes und 331 gezählte Blätter in Folio durchaus in zwei Spalten. Altes Eigentum von Kremsmünster. Blatt 329a Sp2 steht unten in roter Schrift: Anno domini milesimo quadringentesimo sexagesimo sexto per me fratrem Georium Gwinner de stira tunc temporis Subplebanum in puchkirchen professum et Monachum In monasterio Krembmunster feria quinta post festum Michaelis presens liber comparatus est. deo gracias.

1) Blatt ohne Nummer b u 1a – 329a: Sermones de tempore (a dom I. adventus usque ad dom. post Asc.). Verfasser ist Thomas de Haselbach, wie man Bl. ohne Nummer b Sp1, Zeile 8 von unten liest, wo sich der Verfasser selbst nennt.

Blatt 329b – 331b unbeschrieben.

Durchaus dieselbe Hand. Über den Schreiber siehe Pachmayr p. 241. alph. 23/3 1908

Bl. 1a eine rote verzierte Initiale, die anderen Init. einfach rot.